

Hiermit melde ich mich für die kostenfreie Veranstaltung „Unternehmen brauchen Europa! Europa braucht Unternehmen!“ am 20. April 2018 an.

Name, Vorname

Firma

PLZ, Ort

Straße, Hausnr.

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Unternehmen brauchen Europa! Europa braucht Unternehmen!

Dialogforum – Gemeinsam Europa gestalten

Veranstalter und Veranstaltungsort

Industrie- und Handelskammer zu Essen
Am Waldthausenpark 2, 45127 Essen
Plenarsaal, 5. Etage

Ansprechpartner

Marc Meckle
Tel.: 0201 1892-240

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich bis zum **13.04.2018** bei
Shanice Wendschoff an.

Fax-Rückantwort an: 0201 1892-161
Telefonisch unter: 0201 1892-242
E-Mail an: shanice.wendschoff@essen.ihk.de
Online: www.essen.ihk24.de/122109217

Datenschutz

Durch Ihre Teilnahme geben Sie Ihr Einverständnis zur medialen Nutzung Ihrer Abbildung. Ihre Daten werden vom Veranstalter nur für die Organisation und Nachbereitung der Veranstaltung verwendet. Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

In Kooperation mit:



Unternehmen brauchen Europa! Europa braucht Unternehmen!



Dialogforum – Gemeinsam Europa gestalten

20. April 2018, von 14:30 bis 17:00 Uhr,
im Plenarsaal der IHK zu Essen,
Am Waldthausenpark 2, 45127 Essen



Unternehmen brauchen Europa! Europa braucht Unternehmen!

Dialogforum – Gemeinsam Europa gestalten

In einer Zeit, in der die europäische Idee vermehrt hinterfragt wird, sollten sich Unternehmer/innen aktiv in die Diskussionen einbringen: Es gilt, Flagge zu zeigen für Europa und die damit verbundenen Vorteile, Errungenschaften und Werte. Ohne Zweifel: Die EU steht vor großen Herausforderungen. Sie muss tiefgreifende Reformen auf den Weg bringen, sonst droht ein Scheitern der Erfolgsstory „70 Jahre Frieden, Demokratie und Wohlstand“. Umso mehr gilt es, die Zukunft Europas mitzugestalten. Denn es steht zu viel auf dem Spiel – auch für die Wirtschaft.

Das Dialogforum bietet eine Plattform für den Austausch zwischen Unternehmen und Vertretern der Europäischen Union.

- Welche Vorteile bietet der Binnenmarkt für Unternehmen und wo besteht aus unternehmerischer Sicht Verbesserungsbedarf?
- An welchen Stellen bringt die Brüsseler Gesetzgebung unnötige bürokratische Belastungen?
- Was kann die EU für die Unternehmen der Mitgliedstaaten tun?
- Wie soll die EU den Brexit, weltweiten Freihandel und internationale Politik mitgestalten?

Diese und viele weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Diskussion.

Roadshow „EU wozu? Gemeinsam Europa gestalten“

Unter dem Motto „Unternehmen brauchen Europa! Europa braucht Unternehmen!“ ging die EU-Roadshow der IHK-Organisation im Oktober 2017 an den Start; sie macht bis Juni 2018 bei über 30 IHKs Station.

Ziel ist es, den Dialog zwischen Wirtschaft und „Brüssel“ zu stärken. Koordiniert wird die bundesweite Roadshow vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK).

Die Ergebnisse der Veranstaltungsreihe fließen in die „Europapolitischen Positionen“ der IHK-Organisation ein.



- 14:00 **Registrierung**
- 14:30 **Begrüßung**
Jutta Kruft-Lohrengel
Präsidentin der IHK zu Essen
- Kurz-Statements: Europa liegt mir am Herzen, weil ...**
Jens Geier
Mitglied des Europäischen Parlaments, Essen
- Kerstin Jorna*
stv. Generaldirektorin Wirtschaft und Finanzen der EU-Kommission, Brüssel
- Dennis Radtke*
Mitglied des Europäischen Parlaments, Bochum
- 15:10 **Unternehmen im Dialog mit den Vertretern Europas**
Was bewegt die Unternehmen?
Was wünschen sie sich von der EU?
- Austausch an drei Themeninseln:**
- Regulierung: Bremse oder Gaspedal?** – *Kerstin Jorna*
Die Rolle der EU in der Weltpolitik – *Dennis Radtke*
EU-Wirtschaftspolitik für Unternehmen – *Jens Geier*
- 15:50 **Impuls-Vortrag: Die EU am Scheideweg – Herausforderungen für die Wirtschaft**
Prof. Dr. Roland Döhrn
Leiter des Kompetenzbereichs „Wachstum, Konjunktur, Öffentliche Finanzen“, RWI-Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Essen
- 16:15 **Was kann die EU für Unternehmen tun?**
- Diskussionsrunde mit:**
Prof. Dr. Döhrn, Jens Geier, Kerstin Jorna, Dennis Radtke
- Moderation:** *Christopher Gosau*
Referatsleiter Europäische Wirtschaftspolitik, Vertretung des DIHK bei der EU, Brüssel
- 17:00 **Abschluss der Veranstaltung und Get-together mit Imbiss**